

Niederschrift der 2. ordentlichen öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats Langenhain-Ziegenberg am Montag, den 11.07.2011 um 20:00 Uhr im Alten Rathaus
Langenhain-Ziegenberg

Erschienen waren:

Vom Gemeindevorstand

Erste Beigeordnete Frau Kristina Paulenz,
Beigeordneter Herr Herbert Hahn
entschuldigt: Herr Bürgermeister Sigbert Steffens

Von der Gemeindevertretung

-

Die Mitglieder

Herr Jürgen Wendland
Herr Erich Kopp
Herr Matthias Scholl
Herr Klaus Spieler
entschuldigt: Herr Gerd-Christian von Schäffer-Bernstein

Presse

Herr Helmut Dörr (Wetterauer / Butzbacher Zeitung)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Beschluß der Tagesordnung, Feststellung der ordentlichen Ladung und Richtigkeit der letzten Sitzung

Ortsvorsteher Herr Erich Kopp eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung zur 2. ordentlichen öffentlichen Sitzung form- und fristgerecht zugegangen ist. Er begrüßt Frau Kristina Paulenz vom Gemeindevorstand, Herrn Herbert Hahn für die Gemeindevertretung, die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirats, die Presse in Person von Herrn Helmut Dörr, sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger aus Langenhain-Ziegenberg.

Er fragt nach, ob es Einwände zur Tagesordnung oder zum Protokoll der ersten Sitzung gibt. Dies ist nicht der Fall. Er läßt über die Tagesordnung und das Protokoll abstimmen.

Ergebnis: Einstimmig dafür.

TOP 2 Schreiben der Gemeinde zur frei gewordenen Wohnung des Hausmeisters im DGH

Herr Kopp beschreibt den Anwesenden die Historie und die derzeitige Problematik mit der fehlenden Betreuung des Dorfgemeinschaftshauses. Der aufgetretene Wasserschaden vor einer Woche konnte durch den schnellen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Langenhain-Ziegenberg beseitigt und durch einen von Herrn Deubler (Gemeindeverwaltung) schnell initiierten Reparatursatz ursächlich behoben werden.

Die frei gewordene Hausmeisterwohnung wurde der Freiwilligen Feuerwehr Langenhain-Ziegenberg zur Nutzung angeboten, die das aber ablehnte, weil sie keine sinnvolle Nutzung der Räumlichkeiten sah.

Über die zukünftige Nutzung der Wohnung wird eingehend diskutiert. Es wird auch angesprochen, dass es sinnvoll wäre, dass die noch einzustellende Hausverwalterin / der noch einzustellende Hausverwalter (400 Euro-Stelle) die Wohnung beziehen sollte. Entgegen anders lautenden Gerüchten ist die Wohnung nicht von Schimmel befallen. Man einigt sich darauf, dass die Stelle noch mal in Verbindung mit der Übernahme der Wohnung ausgeschrieben werden soll. Im Mietvertrag ist auf die mögliche Lärmbelästigung bei Veranstaltungen hinzuweisen. Herr Kopp läßt über den gemeinsamen Vorschlag abstimmen.

Ergebnis: Einstimmig dafür.

TOP 3 Radweg Langenhain Ziegenberg, Einmündung Schloßstr. / B275

Am 29.06 gab es eine Ortsbesichtigung der Situation der Radwegquerung an der B275 in Höhe der Gaststätte *Zum Taunus* (Siehe 1. Sitzung des Ortsbeirats vom 30.05.2011 unter Verschiedenes)
Teilnehmer waren Herr Zscherp von der Gemeindeverwaltung, sowie Vertreter der Polizei, des Amtes für Straßen- und Verkehrsverwaltung (ASV) und des Wetteraukreises.

Das Schreiben vom Kreisverkehrsamt mit den vorgeschlagenen Maßnahmen soll an den Gemeindevorstand weitergeleitet werden.

Diese Maßnahmen sieht der zum Lokalstermin nicht eingeladene Ortsbeirat als nicht ausreichend an.

Des Weiteren wurde die Situation an der Einmündung der Kreisstraße (*Schloßstraße*) aus Richtung Wiesental auf die B275 erörtert. Der Ortsbeirat bemängelt hier, dass auf die Situation der Landwirte, die von ihren Traktoren mit Frontgeräten aus keinen Einblick auf die Straße nehmen können, nicht eingegangen wurde. Ein Verkehrsspiegel auf der gegenüberliegenden Straßenseite wurde als nicht notwendig erachtet.

Es wird vorgeschlagen den Lokaltermin zusammen mit dem Gemeindevorstand, dem Ortsbeirat, sowie mit Landwirten und ihren Nutzfahrzeugen zeitnah zu wiederholen. Abstimmung über den Vorschlag.

Einstimmig dafür.

TOP 4 Spielplatz hinter dem Kindergarten

Herr Kopp lobt zunächst die beispielhafte Gestaltung und Ausführung des Spielplatzes in der Gartenstraße in Ober-Mörlen durch die Firma Werner.

Es wird der schlechte Allgemeinzustand der Geräte und des Zaunes des Langenhainer Spielplatzes bemängelt. Frau Paulenz bemerkt dazu, dass die Spielplätze regelmäßig kontrolliert werden und auch der Sand turnusmäßig ausgetauscht wird. Wann das wieder erfolgen soll, ist im Bauhof bei Herrn Renz zu erfragen.

Im Winter 2011 fand bereits ein Lokaltermin mit dem Ortsbeirat zu dem Thema statt. Dabei wurden die Mängel aufgelistet und im Bild festgehalten. Das daraus hervorgegangene Protokoll wurde angeblich noch nicht an den Gemeindevorstand übergeben. Das soll nachgeholt werden.

TOP 5 Verschiedenes

- Erich Kopp weist auf hervorstechende metallene Putzwinkel innerhalb der Räumlichkeiten des Langenhainer Kindergartens hin. Hier besteht akute Verletzungsgefahr. Der Gemeindevorstand wird gebeten, die Schäden reparieren zu lassen
- Matthias Scholl macht auf die Verschmutzung des Weges am nördlichen Eingang des Kindergartens durch herabgefallene Wildkirschen aufmerksam. Diese führt zur Rutschgefahr. Außerdem werden die zertretenen Kirschreste bis in das Gebäude getragen. Kurzfristig könnte das Problem durch regelmäßiges Kehren durch den Bauhof reduziert werden. Langfristig könnte der die Verschmutzung verursachende Baum durch einen anderen Laubbaum, der keine saftreichen Früchte bildet, ersetzt werden.
- Matthias Scholl wurde per Mail von Herrn Marco Roth auf die Situation am Bolzplatz aufmerksam gemacht. Die 30er Zone endet am Beginn des Platzes. Ab hier darf wieder schneller gefahren werden. Es kam schon zu einem Beinaheunfall mit einem Kind. Die betreffende Straße ist ein Feldweg außerhalb der Ortslage. Es soll geprüft werden, ob hier eine Beschilderung mit Tempo 30 angeordnet werden kann.
- Eine ähnliche Situation ergibt sich am Übergang der Kirchhofshohl am Ortsende zum Feldweg (als solcher anerkannt) außerhalb der Ortslage und wieder Übergang zur Ortslage am Heiligenberg. In diesem Abschnitt gilt keine Geschwindigkeitsbeschränkung, auch wenn kein Ortsende- und Ortseingangsschild aufgestellt ist. Auch hier wäre eine geschwindigkeitsregelnde Beschilderung notwendig.
- Es wird auf die defekte Sitzbank beim Anwesen Scholl hingewiesen.
- Der Verbindungsweg zwischen *Auf der Gickelsburg* und *Heinrich-Gebhard-Straße* (in Verlängerung der Straße *Zur Gickelsburg*) wächst langsam zu und wirkt ungepflegt.
- Die Straße *Zur Gickelsburg* müsste nicht grundlegend erneuert werden, sondern benötigt nur eine abschließende Teerdecke. Der, wenn auch nicht DIN-gemäße, Unterbau ist ausreichend tragfähig.
- Zur Erörterung all diesen und weiteren neuralgischen Punkten wird ein öffentlicher Lokaltermin mit Gemeindevorstand und Ortsbeirat vorgeschlagen.
- Auf dem Friedhof hängen Hecken über die Urnengräberwand.
- Viele Bordsteine sind defekt, z.B. in der Schlossstraße. Der Neubau der Straße wurde vom Kreis abgelehnt.
Mögliche Gründe für defekte Bordsteine: Bordsteine wurden bei Bauarbeiten beschädigt und bei der Abnahme durch das Bauamt nicht bemängelt. Auch eventuell mangelhafte Qualität des eingebauten Materials, sowie winterliches Wetter sind für die Schäden ursächlich.
- Die Schranke beim Grillplatz im Vogeltal ist defekt. In der Folge wird auf der dahinter liegenden Wiese wild geparkt und gegrillt.
- Der Kanaldeckel vor dem alten Rathaus (*Im Lettig*), sowie ein Kanaldeckel in der Straße *Auf der Gickelsburg* oder *Zur Gickelsburg*? klappert beim Überfahren. Der Einbau von Antiklappgummis könnte hier Abhilfe schaffen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen schließt Erich Kopp um 21:00 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

TOP 6 Fragen und Anregungen der Bürger an den Ortsbeirat

Es wird sich nach dem Beginn des Straßenausbaus am Heiligenberg erkundigt. Frau Paulenz beantwortet die Frage dahingehend, dass genügend Gelder eingegangen sind, so dass mit dem ersten Bauabschnitt Anfang August begonnen werden kann.

Im Anschluß besichtigen die Anwesenden noch den Spielplatz oberhalb des ev. Kindergartens.

gez. Erich Kopp
Vorsitzender

Klaus Spieler
Schriftführer